

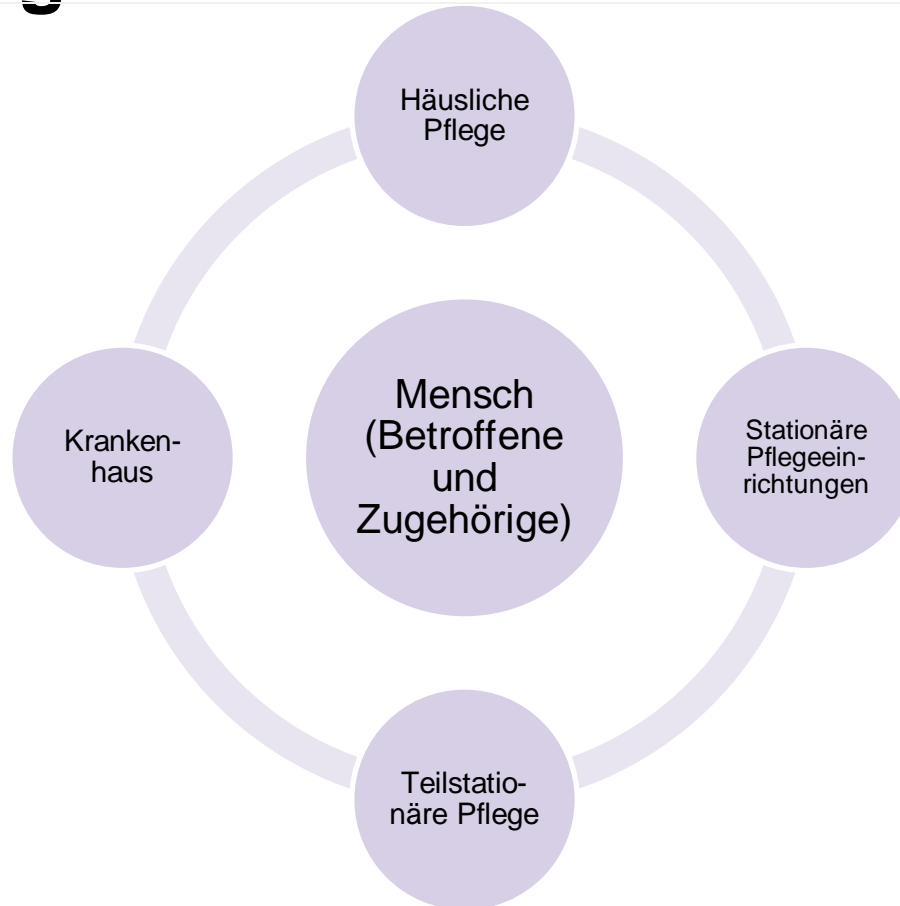
Diakonie 

Hessen

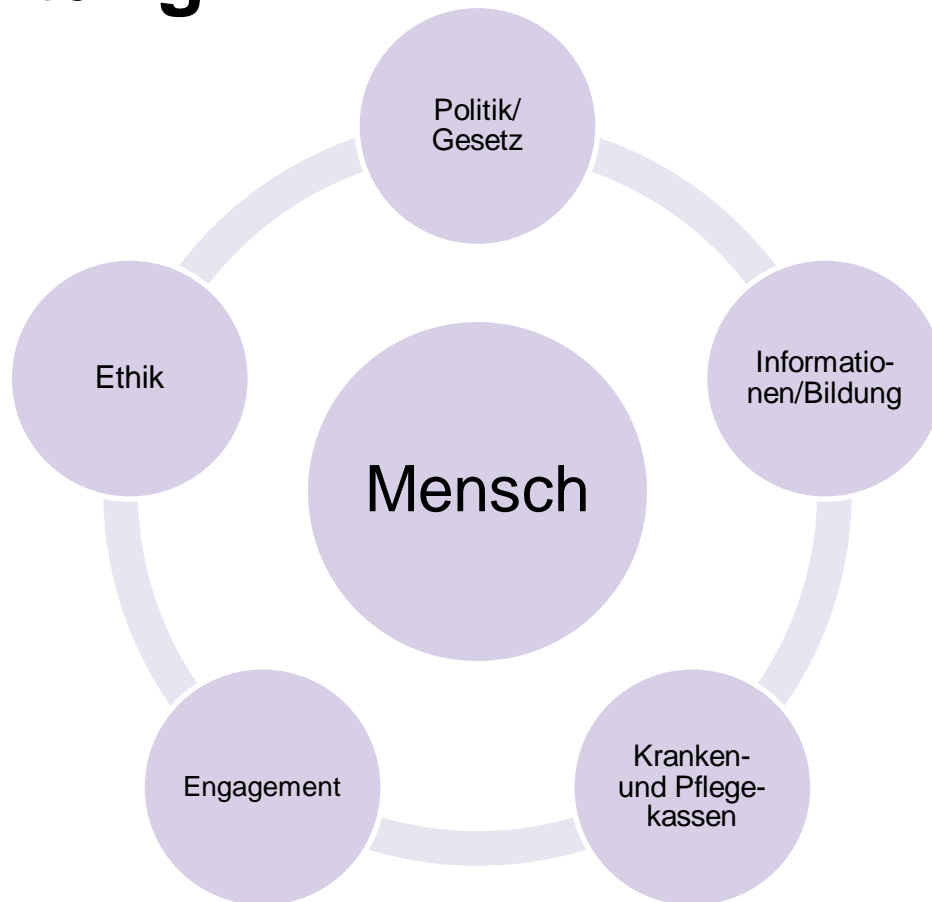
**Versorgungszukünfte
für Menschen mit
Demenz aus der
Perspektive eines
Wohlfahrtsverbands**

Dr. Carmen Berger-Zell

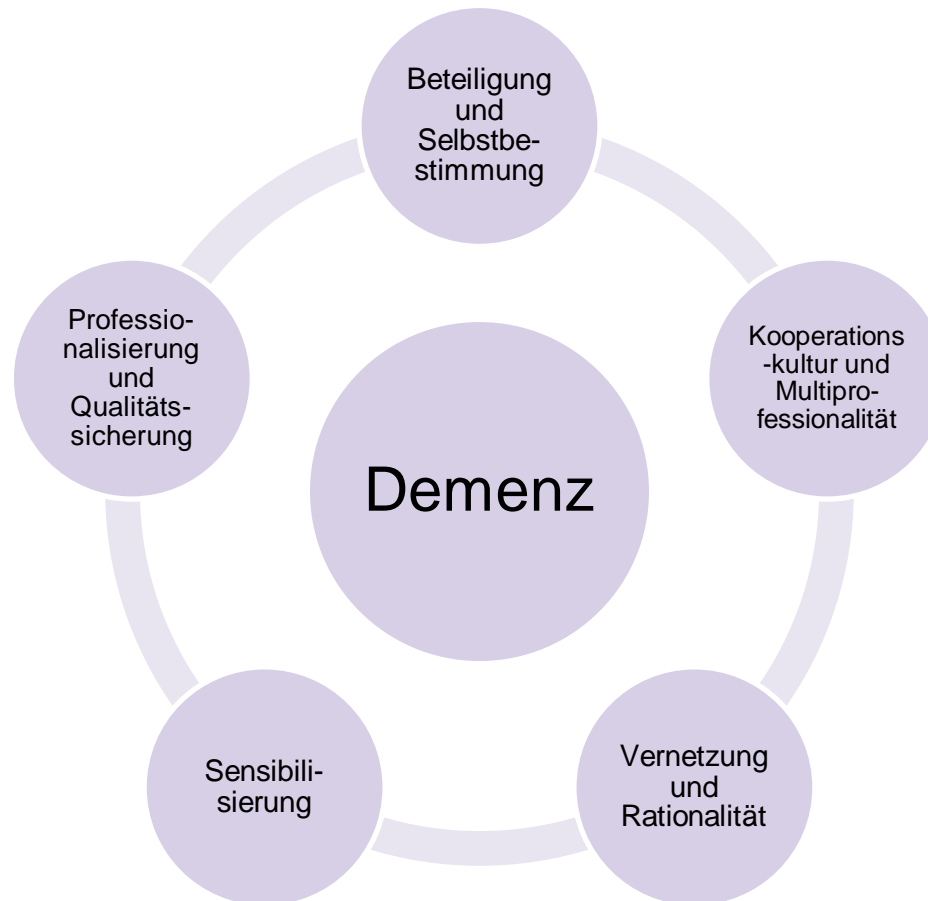
Perspektive – Träger von diakonischen Einrichtungen



Perspektive – Gesellschaftliche Verantwortung



Perspektive - Themenbereiche





Planung und Sicherstellung „pflegerischer Versorgung“

■ Häusliche Pflege (demenzkompetente Pflegedienste)

- Gutes Personal- und Ehrenamtsmanagement
- Besondere Leistungsangebote (z.B. Fitness, Tanzen)
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Netzwerken im Quartier

WohnQuartier⁴



Fortbildung:

Implementierungsprogramm
inklusive Quartiersentwicklung

März 2016 – Januar 2017

Planung und Sicherstellung „pflegerischer Versorgung“

■ Krankenhaus

- „Demenz freundlich“
- Entlassung



Landesstelle Pflegende Angehörige NRW

Krankenhaus – was nun?

Checkliste für Aufnahme und Entlassung

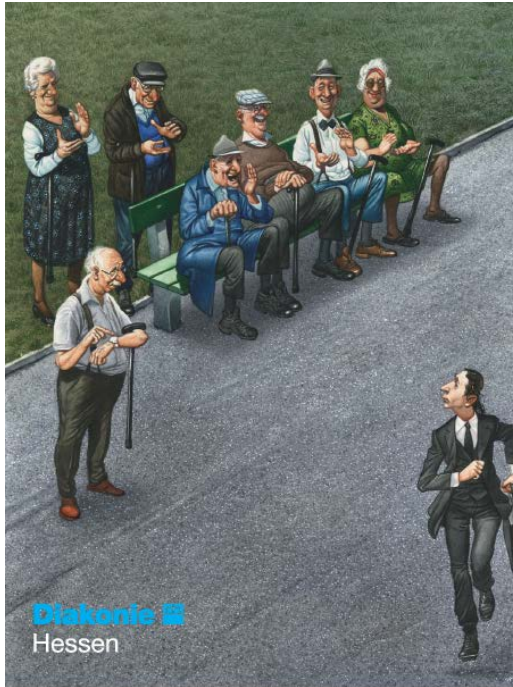


Wir möchten Ihnen mit dieser Liste Hinweise geben, was Sie als Familie/Angehörige tun können, um einen Krankenhausaufenthalt vorzubereiten und die spätere Entlassung zu planen.

Vorbereitung auf einen Krankenhausaufenthalt

Schon bei der Aufnahme ins Krankenhaus ist es für das Pflegepersonal hilfreich, Informationen über Ihren Angehörigen zu bekommen. Für eine plötzliche Krankenseinweisung können Sie eine Liste vorbereiten, die Ihnen als Gedankenstütze beim Packen der Tasche dient.

Perspektive - Sensibilisierung



Ausstellung

Das Alter in der Karikatur

17. Juni bis 10. Juli 2015
Stadtbücherei Frankfurt am Main

Aktuelles

Fortbildung: Menschen mit Demenz im Museum

Die Diakonie Hessen bietet in Kooperation mit dem Hessischen Museumsverband eine Fortbildung für Museen an, die sich der speziellen Zielgruppe Menschen mit Demenz öffnen wollen. Ziel ist es, die Museen für Menschen mit Demenz zugänglich und erfahrbar zu machen und ihnen die Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Dabei sollen Vermittlungsformen entwickelt und etabliert werden, die sich an Ressourcen von Menschen mit Demenz orientieren.

Die Inhalte der Fortbildung:

- Museumspädagogisch relevante Informationen zu Demenz
- Kommunikation und Wahrnehmung bei Demenz
- Sinnesorientierte Vermittlungsstrategien
- Bedingungen, Organisation und Ablauf einer Führung
- Auswahl passender Exponate und Training vor Exponaten
- Reflexion
- Kooperation mit Pflegeorganisationen und Demenzinitiativen

Zur Auswahl stehen folgende Termine:

Termin 1: Montag, 31. Oktober 2016, 10–17 Uhr
Ort: Museum Schloss Wilhelmshöhe, Kassel
Termin 2: Montag, 28. November 2016, 10–17 Uhr
Ort: Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim

Die Referenten:

Sybille Kastner ist stellvertretende Leiterin der Kunstvermittlung und Kuratorin im Lehmbruck Museum Duisburg. Sie entwickelt Vermittlungskonzepte für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Der Diplom-Kunsttherapeut und Diplom-Gerontologe Michael Ganß ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am International Institute for Subjective Experience and Research, Dozent an der Medical School in Hamburg, Autor von Fachbeiträgen zur künstlerischen Begleitung von Menschen mit Demenz sowie freiberuflich in einer künstlerischen und kunsttherapeutischen Praxis tätig.

Die Fortbildung ist kostenfrei und wird von der Diakonie-Stiftung „DiaDem – Hilfen für demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen“ gefördert.

Anmeldung und Information:

Dagmar Jung, Diakonie Hessen
dagmar.jung@diakonie-hessen.de
Tel.: (0 69) 79 47 63 29

© Hessischer Museumsverband e.V.

Ein Kooperationsprojekt anlässlich des 11. Deutschen Seniorentags